



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Pfedersheim.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

Pfedersheim.

Pfedersheim ist ein Städtlein in der Unter-Pfaltz / eine Meilweegs von Worms auf der Gallier Seiten nach Alzen um Odernheim zu gelegen / hat auf einer ganzen Meilweegs um und um so einen kostlichen Weinwachs / zwischen welchem und dem Hausracher (welcher doch sonst insgemein von den besten gehalten wird) kein grosser Unterscheid zu spüren. Const ist dieser Ort / er wol ziemlich groß / gar schlecht erbauet / innerhalb der Stadtmauer auch viel Weinwachs. Es lauft ein Bach durch / und ein Neben der Stadt hin / ist mit einer Stadtmauer und doppeltem Graben wol verbawret. An. 1455. ist eine grosse Niederlage ob hier geschehen. Allhier sind auch An. 1523. auf dem Felde / da man nach Mörstadt zugehet / im Bauren-Krieg auf die 4800. Bauern erschlagen worden / das das Blut von denen Erschlagenen / den hohlen Weg herab / nach dem Stadtgraben zu / wie ein Bach geflossen. An. 1689. im September ist dieses Städtlein von den Franzosen abgebrennet worden.

Pfeffers.

Pfeffers ist ein Benedictiner Kloster / zw. Stunden von Mehenfeld / auf einem hohen Berge / ist wegen des gesunden warmen Bades trefflich berühmt.

Pfeffikon.

Pfeffikon ist ein Schloss im Thurgow / das An. 1386. die von Zürch / Lucern / Uri / Schwiz und Unterwalden eingenommen haben.

Pfyrd